

Eigenproduktion der THEATER GRUPPE KKS:

SEIN oder NICHT SEIN



inszenierung
Doris Brandt-Kohl

musik
Diego Gruetzmacher

co-regie
Kirstina Bensch
Nadja Hansen

nach Motiven
des Films
von
Ernst Lubitsch



Premiere
SA 18. Febr. 2023

2. Aufführung
SA 03. Juni 2023

19:30

im theater itzehoe

Vorverkauf nur an der
Kasse oder online im theater itzehoe



Die Theatergruppe der Kaiser-Karl-Schule

(besteht, arbeitet, präsentiert ihre Inszenierungen seit 1976)

spielt am

Samstag, 18. Februar 2023 um 19:30 Uhr
im theater itzehoe

*ihre meist lustige, aber manchmal auch sehr ernste Eigenproduktion
mit viel Musik und Songs:*

„Sein oder Nichtsein“

frei nach der Hollywood-Filmkomödie von Ernst Lubitsch (1942)

Inszenierung: Doris Brandt-Kühl

Musikalische Einstudierung und Arrangements, am Klavier, Akkordeon und am Cello

Diego Gruetzmacher

Co-Regie: Kristina Boneß, Nele Hansen

„‘To Be or Not to Be’ ist eine Meisterleistung an Sarkasmus und Ernsthaftigkeit zugleich. Es ist erstaunlich, dass nicht nur Lubitsch, sondern alle Beteiligten an diesem Film im Kriegsjahr 1942 und angesichts der bis dahin bekannten Gräueltaten des Nationalsozialismus ihren Glauben an eine Zeit nach Hitler und an die Menschlichkeit, ihre Kraft und ihren Humor nicht verloren hatten.“ Filmzentrale.com

„Der Komik mit Grauen stilvoll verquickende Film ist eine immer noch nützliche Abrechnung mit dem Führerkult und seinen Begleiterscheinungen. Einer der besten Filme von Ernst Lubitsch, der als ätzende Satire die Schergen des Nationalsozialismus als Schmierendarsteller beschreibt und die Schauspielertruppe als tragikomische Helden ehrt.“ Lexikon des internationalen Films

Eintrittskarten:

Kasse des *theater itzehoe*: 04821/670931

und auch online: www.theater-itzehoe.de

Erwachsene 17 €, Schülerinnen und Schüler 14 €

Schülergruppen ab 10 Personen: 12 €

(Gruppenkarten bestellen per E-Mail nur bei: doris.brandt.kuehl@gmail.com)